

Emil Inauen siegt beim Schlittenhunde-Etappenrennen La Grande Odyssee

21.1.10 09:31 [verlinken / kommentieren](#) [Starte Dein Blog](#)

LGO-Finale: HOSCH GWUNNIE?

Das La Grande Odyssee - Finale fand direkt an der Talstation und vor dem Maison "Val Cenis" in Lanslebourg statt. Schöner wäre gewesen, es hätte am Wochenende stattgefunden. Trotzdem waren viele Zuschauer da und haben jeden Musher mit viel Applaus begrüßt.

Emil Inauen hatte **Radek Havrda** auf der letzten Etappe immer im Blick gehabt. Unterwegs hat er uns am Trail erzählt, dass der Tscheche laufend Hunde geladen und später wieder eingespannt hätte. Die danach wieder topfit und sauschnell gewesen sein sollen ...

Emil Inauen hatte die letzte Etappe nicht gewonnen - aber die **La Grande Odyssee!**

Emil wartete im Ziel auf **Barbara**, gab Autogramme und wurde laufend gefilmt und geknipst. Als Barbara die Ziellinie überquerte fragte sie als erstes: "**Hosch gwunnie?**" Dann fand die erste inoffizielle Siegerehrung statt ... Umarmung und Küsschen waren der erste Lohn für den **La Grande Odyssee - Sieger: Emil Inauen!**

20.1.10 12:44 [verlinken / kommentieren](#)

LGO: Aussois-Base Polaire, 77 km

Die vorletzte Etappe führt heute vom kleinen Skigebiet in Aussois kreuz und quer durch das Val Cenis und endet wieder auf dem 2.000 Meter hoch gelegenen Base Polaire auf dem Mont Cenis - Pass.

Morgen gibt es dann die Königsetappe durch das Tal mit Start auf 2.000 Meter Höhe und der im Base Polair verbrachten Nacht. Kaum ein Ort wird dann ausgelassen. Am liebsten

In: Musherzeitung.myblog.de, La Grande Odyssee, 20.01.2010